

Winter

Dezember 2015



Winterzeit

*Ein Licht strahlt hell in der Nacht
es ist der Stern, der über uns wacht.*

*Jetzt in der dunklen Jahreszeit
macht er unsere Herzen weit.*

*Vergessen sind die Müh und Plag
schöne Gedanken er uns bringen mag.*

*Die Freude über die ersten Flocken
Düfte im Haus, die uns verlocken.*

*So soll Friede uns verbinden
auf dass wir gemeinsam neue Kräfte finden.
Im neuen Jahr soll uns viel Gutes gelingen
Glück und Segen soll es bringen.*

Kerstin Küffner